

14. Etappe

Meraner Hütte nach Bozen:

Gehzeit: ca. 6 Stunden

Streckenlänge: ca. 19 Kilometer

Höhenunterschiede: Auf ca. 200m / Ab ca. 1000m

Höhenprofil der Etappe als [PDF-Datei](#).

Die letzte Etappe nach Bozen und somit der letzte Wandertag wurde nochmal mit schönem Wetter gekrönt. Wir machten uns um 7Uhr auf den Weg.

Es ging heute nochmals vorbei am [Spieler mit 2080 Meter](#). Dort hatten wir am gestrigen Nachmittag nach dem Regen noch einige schöne Bilder geschossen. Der Spieler ist in gut 20 Minuten erklommen. Von hier oben hat man einen schönen und lohnenswerten Rundumblick.

Der Weg ist auf dem ersten Teilstück bis zum Möltner Kaser noch ein naturbelassener Pfad. Es geht über einige Viehweiden mit einigen Kühen. Bis zum Kreuzjöchel geht es wieder bergab um bis zum Kreuzjoch wieder bergan zu steigen. Es geht aber immer nur leicht bergan und bergab.

Nach dem Auenerjoch (1926m) geht es jetzt nur noch bergab oder grade bis kurz vor Langfenn. Der Weg erreicht den [Möltner Kaser Hof](#), ab hier läuft man jetzt immer auf geschotterten Güterwegen. Auf dem Möltner Kaser kann man das erstmal einkehren.

Es geht über eine schöne Hochebene mit einzelstehenden Lerchen und Kiefern die schön Fotomotive abgeben. Es geht dann kurz vor Langfenn mit der Kirche [St. Jakob](#) über die Verbindungsstrasse nach Mölten. Von der Strasse geht es jetzt relativ steil nochmal bis nach Langfenn hinauf. Hier kann man wieder eine Brotzeit einlegen, was wir auch taten.

Nun geht es nochmals weiter bergab bis nach Jenesien. Zuerst hat der Weg noch ein welliges Profil. Ab dem Restaurant Edelweiß geht es dann relativ steil den Berg bis nach Jenesien hinunter.

In [Jenesien](#) kann man die letzten Höhenmeter mit der Seilbahn für 2€ nach Bozen zurücklegen, oder man läuft noch die letzten Meter hinab. Die Bergstation ist in der Nähe des Schwimmbades von Jenesien.

Von der Talstation der Seilbahn ist es noch ein kurzer Weg bis in die Bozner Innenstadt. Man läuft am Fluß Talfer bis zur nächsten Brücke und überschreitet diese aufs Ostufer. Dann ist es nur noch ein kurzes Stück. Man läuft ca. 15 Minuten bis zum Stadtkern. Vom Zentralen Waltherplatz kommt man schnell zum Bahnhof. In der Nähe des Bahnhofsplatz liegt die Jugendherberge (Rittnerstr.). Leider wurde diese 2004 erneuert.